

EINLADUNG

zum

Zweiten Österreichischen Symposion für Psychologie im Militär

veranstaltet vom

Referat für Militärpsychologie und Bildungswissenschaft
des Instituts für Human- und Sozialwissenschaften
der Landesverteidigungsakademie Wien

in Kooperation mit dem

Heerespsychologischen Dienst
des Österreichischen Bundesheeres

sowie mit dem

Psychologischen Dienst
der Bundeswehr

der

Militärakademie an der ETH Zürich

und dem

Psychologisch-Pädagogischen Dienst der Schweizer Armee

Ort:

Sala Terrena

Landesverteidigungsakademie

Stiftgasse 2a, 1070 Wien

Zeit:

Dienstag, 22. April bis Donnerstag, 24. April 2008

Vorläufiges Programm

Dienstag 22. April 2008

08.30 Uhr Begrüßung und Eröffnung:
Brigadier Mag. Rene Segur-Cabanac
HR Dr. Günther Fleck
Oberst dhmfD Mag. Christian Langer

Psychologische Diagnostik

Moderation: HR Dr. Christoph Brugger

09.30 Uhr Prof. Mag. Dr. Martin Arendasy
Universität Wien

Neue Entwicklungen im Bereich der Leistungsdiagnostik

10.15 Uhr Kaffeepause

10.45 Uhr Mag. Markus Sommer
Fa. Dr. Schuhfried

Möglichkeiten automatisierter Itemgenerierung im Personalplacement

11.30 Uhr Dr. Jörg Prieler
Fa. Hogrefe

Einsatz neuer Technologien in der psychologischen Diagnostik

12.15 Uhr Univ. Prof. Dr. Eduard Brandstätter
Universität Linz

Die Interpretation von Testergebnissen

13.00 Uhr Mittagspause

Klinische Psychologie

Moderation: Mag. Dr. Roland Bugram

14.30 Uhr Mag. Dr. Roland Bugram
Militärspital 1, Graz

Kinderpornografie und Internet

15.15 Uhr Mag. Angelika Klug
Militärspital 1, Graz

Das österreichische Waffengesetz und die Rolle der Persönlichkeit als entscheidendes Kriterium für die Verlässlichkeit

16.00 Uhr Kaffeepause

16.30 Uhr Karin Bertuzzi
Militärspital 1, Graz

Opiatabhängigkeit- Sucht oder Delinquenz

17.15 Uhr Mag. Andreas Reif
Militärspital 1, Graz

Stalking. Die Psychologie der obsessiven Verfolgung

Mittwoch 23. April 2008

Notfallpsychologie/Psychotraumatologie

Moderation: Mag. Bernhard Penz

- 08.30 Uhr Mag. Bernhard Penz
Streitkräfteführungskommando, Graz
- Notfallpsychologische und Psychotraumatologische Versorgung von Soldaten im Bundesheer*
- 09.15 Uhr Dr. Clemens Hausmann
Salzburg
- Critical Incident Stress Debriefing. Pro und Contra, Vergleich ziviler- und militärischer Bereich.*
- 10.00 Uhr Kaffeepause
- 10.30 Uhr Prim. Dr. David Vissoki
ESRA, Wien
- Psychotrauma, eine Erkrankung in Folge hoher Stressbelastung*
- 11.15 Uhr Dr. Oswald Klingler
Militärspital 2, Innsbruck
- Die Behandlung Posttraumatischer Belastungsstörungen bei SoldatInnen – empirische Grundlagen*
- 12.00 Uhr Mittagspause

Angewandte Truppenpsychologie

Moderation: ObstltdhmfD Mag. Georg Ebner

- 13.30 Uhr Oberstleutnant Martin Kallen
Psychologisch- Pädagogischer Dienst der Schweizer Armee, Thun
- Vorstellung des Psychologisch- Pädagogischen Dienstes der Schweizer Armee;
Auslandseinsätze: Mentale Vorbereitung, Coaching und Care*
- 14.15 Uhr Prof. Dr. Andreas Blaser
Psychologisch- Pädagogischer Dienst der Schweizer Armee, Thun
- Stressorenstudie von Soldaten in den ersten Ausbildungswochen in der Rekrutenschule*
- 15.00 Uhr Kaffeepause
- 15.30 Uhr Diplom Psychologe Günther Kreim
Psychologischer Dienst der Bundeswehr
- Wertebildung und ethisch-moralische Urteilsfähigkeit der SoldatInnen im Spiegel der Einsatzerfahrungen*
- 16.15 Uhr Diplom Psychologe Ludwig Uhlmann
Psychologischer Dienst der Bundeswehr
- Die interaktive Psycho-Soziale-Unterstützungs Plattform (PSU) zur primären Prävention von Stressbelastung und Psychotraumatisierung in Einsätzen*

17.15 Uhr

Festvortrag

von

Prof. Dr. Karl Westhoff

Professur für Diagnostik und Intervention an der TU Dresden

***Entscheidungsorientierte Diagnostik:
eine Technologie zur Verbesserung der Praxis***

Nach der Veranstaltung wird zu einem kleinen Imbiss geladen

Donnerstag 24. April 2008

Flieger & Verkehrspsychologie

Moderation: Mag. Christian Czihak

- 08.30 Uhr Mag. Christian Czihak
Heerespersonalamt, Wien
- Psychologisches Training bei der Einführung des neuen Anti-G Systems
„Libelle“*
- Mag. Michael Mikas
Heeresspital, Wien
- Resilience als neues Konzept für die Erhöhung der Einsatzeffizienz am
Beispiel der Flugsicherheit*
- 09.15 Uhr Dipl. Ing. Rolf Hune
Fa. AMST/TNO
- Neue Wege des Disorientierungstrainings*
- 10.00 Uhr Kaffeepause

Psychologie des Extremismus

Moderation: HR Dr. Günther Fleck

- 10.30 Uhr Hauptmann Gerald Moser
Luftraumüberwachungszentrale, Salzburg
- Sozialpsychologische Auswirkungen von Gefahren und Bedrohungen auf Soldaten in internationalen Einsätzen anhand der Terror Management Theorie*
- 11.15 Uhr HR Dr. Günther Fleck
Institut für Human und Sozialwissenschaften, Wien
- Zur Totalisierung von Weltbildern: Extremismus aus psychologischer Sicht*
- 12.00 Uhr Mittagspause
- 13.30 Uhr Prof. Dr. Shulamith Kreitler
Universität Tel-Aviv, Israel
- Die kognitive Orientierung des Extremismus*
- 14.15 Uhr Dr. Hubert Annen
Militärakademie an der ETH Zürich
- „Organizational Citizenship Behavior“*
- 15.00 Uhr Kaffeepause
- 15.30 Uhr Abschluss
HR Dr. Günther Fleck
- 16.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Sponsoren:

Hogrefe Austria GmbH

Dr. Gernot Schuhfried GmbH Mödling

Die Teilnahme am Symposium wird gemäß Psychologengesetz als Fortbildung im Ausmaß von 24 Einheiten (à 45 Minuten) anerkannt.

Kosten für die Teilnahme: keine

Aus organisatorischen Gründen wird sowohl für ressortinterne als auch externe Teilnehmer, zwecks Zutrittsregelung, um rechtzeitige Anmeldung bis **17. April 2008** gebeten.

Bitte beachten Sie, dass im Bereich der Landesverteidigungsakademie keine Parklätze zur Verfügung stehen.



Anmeldung zum



Zweiten Österreichischen Symposion für Psychologie im Militär

Landesverteidigungsakademie
Institut für Human- und Sozialwissenschaften

Stiftgasse 2a
A-1070 WIEN

Tel: ++43-1 5200 – 40401
Fax: ++43-1 5200 – 17256
E-Mail: lvak.ihsw.3@bmlv.gv.at

1) Personaldaten

Name	Vorname	Titel/Dienstgrad
Funktion		Institution
Adresse		
Telefon / Fax / E-Mail		

2) Teilnahme

Dienstag 22 04 2008 Mittwoch 23 04 2008 Donnerstag 24 04 2008

Teilnahme an allen 3 Tagen

Datum/Unterschrift